Reformierte Kirchgemeinde
Rümlingen • Buckten • Häfelfingen • Känerkinden • Wittinsburg • Sommerau

Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 27. November 2022

Kirchgemeinderaum Rümlingen nach dem Gottesdienst, 10.45 Uhr.

Traktanden:
1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler*innen
3. Genehmigung der Traktandenliste
4. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 17. Mai 2022
5. Budget
   a) Erläuterungen
   b) Revisorenbericht
   c) Festsetzung der Steuerfüsse für das Jahr 2023
      Antrag Kirchenpflege: unveränderte Steuerfüsse:
      0,65% des steuerbaren Einkommens, 0,065% des steuerbaren Vermögens
   d) Genehmigung des Budgets 2023
6. Vorinformation zur geplanten Nachfolgelösung im Pfarramt Läufelfingen
7. Verschiedenes

1. Begrüssung
Co-Präsident Peter Hofer begrüsst uns zur heutigen Kirchgemeindeversammlung. Neu nun mit Kassierin Gabi Meyer. Ruedi Heckendorn ist nach über 30 Jahren vom Amt zurückgetreten und geniesst nun hoffentlich seinen wohlverdienten Ruhestand. P. Hofer entschuldigt Pfarrer Markus Enz, da er nach der Nasenoperation noch geschwächt ist. Gute Genesungswünsche aus der Versammlung!
Anwesend sind 19 Kirchgemeindemitglieder und 1 Gast.
Entschuldigt haben sich: Annelies und Roland Dettwiler, Markus Enz, Sibylle Lauber, Erna Reimann, Claudia von Ins, Bernhard Wullschleger.

2. Wahl der Stimmenzähler*innen
Hanni Hersberger wird als Stimmenzählerin gewählt.

3. Genehmigung der Traktandenliste
Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

4. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 17. Mai 2022
Das Protokoll wird von Hannelore Sieber vorgelesen. Es wird mit Applaus genehmigt. Peter Hofer dankt für's Verfassen.

5. Budget 2023
a) Erläuterungen
Die Kassierin Gabi Meyer verteilt die Erfolgsrechnung mit Auflistung Rechnung 2021, Budget 2022 und Budget 2023. An Hand der Power-Point-Präsentation erläutert sie die einzelnen Posten. Fragen können gestellt werden.

- **Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal:** etwas höher als im Budget 2022, Grund: mehr Administration fürs Sekretariat.
- **Löhne Kirchliches Leben:** etwas höher, Kirchenchor ist wieder vorgesehen.
- **Liegenschaftaufwand:** etwas höher, Grund: Dachreparatur Kirche Fr. 3'500, Pfarrhaus Kanalisation-Spülung, Verbundheizung etwas mehr, Strom etwas mehr, Kirche Videoüberwachung bei WC-Aufbahrungshalle mit Gemeinde Rümlingen/ Verbund Friedhof vorgesehen.
- **Steuerertrag:** Angehoben um 13'000.- auf Fr. 300’00.-. Grundlage ist der Durchschnitt der letzten 5 Jahre, der über 300'000.- liegt.

Das Budget 2023 schliesst mit einem Defizit von Fr. 14'876.-.

b) Revisorenbericht

Hannelore Sieber liest den Bericht der Rechnungsprüfungs-Kommission zum Voranschlag 2023 vor. Die Revisor*innen Barbara Simmen und Thomas Näf beantragen darin, das Budget 2023 mit dem geplanten Defizit von Fr. 14'876.- zu genehmigen.

c) Festsetzung der Steuerfüsse für das Jahr 2023

- Die Kirchenpflege beantragt, die Steuerfüsse unverändert zu belassen, 0,65% des steuerbaren Einkommens, 0,065% des steuerbaren Vermögens.
- Es gibt keine Wortmeldungen aus der Versammlung.
- Die Steuerfüsse 0,65% des steuerbaren Einkommens und 0,065% des steuerbaren Vermögens werden einstimmig genehmigt.

d) Genehmigung des Budget 2023

Das Budget 2023 wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.
Peter Hofer bedankt sich bei Gabi Meyer für ihre Arbeit.

6. Vorinformation zur geplanten Nachfolgelösung im Pfarramt Läufelfingen

Co-Präsident Peter Hofer informiert:

- Pfr. Christoph Albrecht wird per 31. Dezember 2023 pensioniert. Bis dahin erhält Läufelfingen eine Pfarrlohnsubvention für eine 80% Stelle. Mit der neuen Kirchenverfassung und der neuen Finanzordnung erhält Läufelfingen wesentlich weniger Mittel und es würde nur noch für ein ca 30% Pfarrer Pensum reichen.
- Im Rahmen der Zusammenarbeit mit Läufelfingen (Zusammenarbeitsvereinbarung besteht seit 5 Jahren) wird eine Lösung gesucht. Die Spurgruppe, bestehend aus Kirchenpfleger beider Kirchgemeinden, den Pfarrern und begleitet von der Stabstelle Gemeindeentwicklung der Kantonalkirche, hat eine Lösung ausgearbeitet. Sie lautet folgendermassen:
- Pfr. Markus Enz ist bereit, ab 01.01.2024 die pfarrdienstlichen Aufgaben d.h. die Gottesdienste: Sakramente (Taufe, Abendmahl) und Kasualien (insbesondere Konfirmation, Trauungen, Abdankungen) für beide Kirchgemeinden zu übernehmen.
- Die bestehende und bewährte Zusammenarbeitsvereinbarung zwischen den Kirchgemeinden Läufelfingen und Rümlingen wird entsprechend erweitert.
- Die Kirchgemeinde Läufelfingen verzichtet auf die Wahl/Berufung einer «eigenen» Pfarrperson und entrichtet der Kirchgemeinde Rümlingen für die geleisteten pfarrdienstlichen Aufgaben eine Pauschale gemäss einem noch zu bestimmenden Verteilschlüssel.
- Für diejenige kirchliche Arbeit, die nicht durch eine ordinierte Pfarrperson geleistet werden muss, wird eine neue Person / werden neue Personen angestellt. Angedacht 60% Stelle.
- Die Pflichtenhefte aller in den beiden Kirchgemeinden arbeitenden Personen werden von der gemeinsamen Personalkommission bzw. den Kirchenpflegen erarbeitet und genehmigt.
- Genehmigung der erweiterten Zusammenarbeitsvereinbarung an den nächsten Kirchgemeindeversammlungen Mai/Juni 2023 in beiden Kirchgemeinden nach erfolgter Vorprüfung (und danach Genehmigung) durch die Kantonalkirche.
- Umsetzung Sommer/Herbst 2023 und auf 1. Januar 2024.
- Angedacht ist beide Kirchen zu gebrauchen. Läufelfingen lässt nun prüfen, das Pfarrhaus an die Stiftung Kirchengut zurückzugeben. Diese Abklärungen werden etwa 2 Jahre dauern.

- Nach Rückmeldung von A. Wagner wurde diese Lösung an der Kirchgemeindeversammlung in Läufelfingen verständnisvoll entgegengenommen.
- Pensionierung von Markus Enz wird im Zeitraum von Ostern 2026 – Ostern 2027 anstehen. Versammlung kann sich äussern.
- Maya Oberli informiert, dass in der gemeinsamen Personalkommission auch Personen ausserhalb der Kirchenpflege mitarbeiten könnten.

7. Verschiedenes

- Co-Präsident P. Hofer informiert, dass die Kirchenpflege für die Nachfolge von Sandra Paoli, Esther Weber aus Zunzgen als Sigristin gewählt hat. Sie ist sich bereits am Einarbeiten. Zusätzlich zu den beiden Sigristinnen Rosmarie Keller und neu nun Esther Weber wurde noch eine Stellvertreterin gewählt, welche einspringt, wenn beide verhindert sind. Es ist dies Regula Hafner, Zunzgen.
- Neu sind nun die Sigristinnen von der Kirchgemeinde angestellt, nicht mehr wie bis anhin zusätzlich im Kleinpensum auch vom Zweckverband Friedhof. Die Leistungen für den Zweckverband Friedhof werden diesem in Rechnung gestellt und werden mindestens einmal pro Jahr abgerechnet.
- Die Sigristinnen können nun die Heizung Kirche auch übers Smartphon steuern.
- Die Fahrdienste werden ab 2023 nur noch bei bestimmten Anlässen angeboten, was vorgängig publiziert wird. Die Anrufe seit der Einführung vor 2 Jahren waren sehr spärlich und sind in den letzten Monaten z.T. ganz ausgeblieben.
  Eine Teilnehmerin bedauert dies.
- Frage aus der Versammlung nach der Wärme in der Kirche.
  Die Kirche wird bei Anlässen wie bis anhin auf 17° geheizt. In der übrigen Zeit wird die Temperatur in der Kirche auf 13° gesenkt. Die Orgel verträgt keine zu grossen Temperaturschwankungen. Darum werden diese auf 4° beschränkt.
- Peter Hofer dankt Allen fürs Erscheinen, den Kirchenpflegenden fürs Mitschaffen, er bedankt sich bei Maya Oberli für die gute Zusammenarbeit im Co-Präsidium, wünscht Markus Enz gute Besserung und gute Heilung.
  P. Hofer wünscht allen eine gute Heimreise, einen schönen Sonntag, eine gute Adventszeit und schliesst die Versammlung um 12.00 Uhr.

Der Co-Präsident Peter Hofer

Die Aktuarin Hannelore Sieber

08. Dezember 2022